

Mechiuche Zytig

2

14. Juni 2024

Die nächste Ausgabe Nr. 3 2024
erscheint am 11. Oktober 2024

Redaktionsschluss:
Montag, 23. September 2024, 8.00 Uhr

Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Meikirch,
unter dem Patronat des Gemeinderates.
Die Zeitung erscheint 4x im Jahr und wird in allen
Haushaltungen der Gemeinde Meikirch verteilt.
Inseratenannahme: Druckerei Suter & Gerteis AG,
Zollikofen, Tel. 031 939 50 50, Fax 031 939 50 51;
info@sutergerteis.ch. Unter dem Vermerk
«Mechiuche Zytig» nimmt die Gemeindeverwaltung
gerne Beiträge entgegen.
Herausgabe, Druck und Versand:
Druckerei Suter & Gerteis AG, Zollikofen

Meikirch • Ortschwaben • Wahlendorf
Aetzikofen • Grächwil • Weissenstein

Gemeinderat

Vorwort Gemeindepräsident

Nun ist es endlich soweit. Der erste grössere Festakt «50 Jahre Gassacker» steht an. Kommt und feiert mit uns, mit der Schule, mit der Gemeinde und mit den Ehemaligen. Es ist ein Anlass für Alle. Sei dabei am Donnerstag, 27. und Freitag, 28. Juni 2024.

Dem Programm haben wir in dieser Mechiuche Zytig einige Spalten gewidmet. Den Organisatoren, die sich im Verein OK 50 Jahre Gassacker zusammengeschlossen haben, ist es gelungen, attraktive Tage und Abende zu gestalten. Alle auftretenden Musiker und Künstler haben zugunsten der Schule Meikirch auf ihre sonst üblichen Gagen verzichtet. Ein allfälliger Gewinn des Events kommt den Schulen der Gemeinde zugute. Danke an alle Besucher, Helfer, Vereine, Lehrkräfte fürs aktive Mitmachen. Wir sehen uns am Donnerstag, 27. und Freitag, 28. Juni 2024, im Gassacker.

C'est le ton qui fait la musique (Der Ton macht die Musik)

Mit grossem Bedauern stellt der Gemeinderat fest, dass in letzter Zeit Mitarbeitende der Gemeinde wiederholt verbal persönlich angegriffen wurden.

Er will deshalb ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Mitarbeitenden ihre Arbeit im Auftrag des Gemeinderates ausführen und dies in den Augen des Gemeinderates sehr gut und mit vollem Einsatz tun! Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass bei der grossen Menge an Arbeit ab und zu ein Fehler passieren kann oder dass die Mitarbeitenden den einen oder anderen Wunsch aufgrund der gesetzlichen Vorgaben nicht ohne Weiteres erfüllen können. Dies rechtfertigt jedoch nicht, ausfallend und persönlich zu werden.

Konstruktive Kritik ist einerseits willkommen und kann beim Gemeindeverwalter oder Gemeindepräsidenten deponiert werden. Andererseits wünscht sich der Gemeinderat mehr Respekt und einen konstruktiven Umgang im Miteinander.

Inhalt

1–5 Gemeinderat

- 1 Vorwort Gemeindepräsident
- 1–2 C'est le ton qui fait la musique (Der Ton macht die Musik)
- 2 Benchmark unter den Gemeinden
- 2–4 Informationen aus dem Ressort Umwelt und Entwicklung
- 4 Jubilaren
- 4–5 Wir kondolieren

5–10 Gemeindeverwaltung

- 5–7 Jubiläum 50 Jahre Gassacker – ein Fest für alle!
- 9 Hundetaxe 2024
- 9 Pilzkontrolle 2024
- 9–10 Gebührenrechnungen Wasser/ Abwasser/Kehricht 2024

10 Bauverwaltung

- 10 Abfälle und Giftstoffe im Abwasser

11–24 Verschiedenes/Vereine



MOTO
E. Burkhalter

moto-burkhalter.ch

Tel. 031 829 16 87

werkstatt@moto-burkhalter.ch | www.moto-burkhalter.ch

matter ag

Sanitär • www.matterag.ch • Heizung

Bernstr.10 • 3045 Meikirch • 031 829 03 17



Zimmerei | Schreinerei

3045 Meikirch | www.holzbauhuegli.ch

- Neubauten in Holz
- Elementbau
- Instandsetzung und Ausbau
- Denkmalgeschützte Gebäude
- Energetische Renovationen
- Fassaden
- Bauschreinerei
- Innenausbau
- Holz- & Holz/Aluminium-Fenster
- Kunststoff-Fenster
- Dachflächenfenster
- Türen
- Parkett-, Laminat-, Korkböden
- Möbel
- Platten, Latten, Balken etc.
- Vermietung Festtische



HOLZBAUWERK AG

ITTIGEN

- Holzbauarbeiten
- Dachaufstockungen / Anbauten
- Sanierungen / Wärmedämmungen
- Unterhalt / Reparaturen
- Fassadenbau, Carports
- Innenausbau / Türen
- Bodenbeläge
- Holz- und Holzmetallfenster
- Dachfenster / Lukarnen



Untere Zollgasse 110 3063 Ittigen

TEL. 031 921 00 12

HOLZBAUWERK.CH

bt

brändli treuhand ag

**Steuerberatung • Unternehmensberatung • Liegenschaftsverwaltung
Buchhaltungsarbeiten • Revisionen • Personaladministration**

bt brändli treuhand ag

Könizstrasse 194, Postfach 5612, 3001 Bern, Telefon 031 311 07 80

E-Mail: info@braendli-treuhand.ch, Internet: www.braendli-treuhand.ch

Privatadresse: Bernhard Brändli, Innerdorf 9, 3046 Wahlendorf

ZIEHLI

Küchen
Fenster
Schreinerei



Löhrstrasse 16, 3268 Lobsigen
+41 32 391 21 00, ziehli.ch

Umbau Küche Magglingen



Bruno Tschanz AG

Ihr Partner für Bodenbeläge

bt-tschanz.ch | 031 300 30 30

Parkett - Laminat - Teppich - Hartbelag

atelier 82

Rahmen | Bilder | Fotodruck | Plakate

Atelier 82 GmbH

Meikirchstrasse 28 a Tel. 031 829 82 82

3042 Orschwaben info@atelier82.ch

Für Fachberatung bitte telefonisch anmelden

Für Abholungen Montag-Freitag 08:00-17:00

Einrahmungen

Foto Aufziehservice
Fotodruck im Grossformat
Leinwandbilder

Fine Art Print

Onlineshop - Bilder Bern

grosse Bilder

persönliche Beratung

Der Gemeinderat verurteilt jede Art von persönlichen Angriffen gegen die Mitarbeitenden der Gemeinde und hofft, dass solche in Zukunft nicht mehr vorkommen.

Der Gemeinderat

Benchmark unter den Gemeinden

Die Gemeinde Meikirch ist Teil eines schweizweiten Vergleichs unter den Gemeinden. Dieser Vergleich basiert ausschliesslich auf Finanzkennzahlen und dient zur Definition von möglichen Handlungsfeldern. Die Qualität und die Priorisierung der Leistungen werden von jeder einzelnen Gemeinde selbst definiert und bewusst nicht verglichen, weil die örtlichen und regionalen Verhältnisse und Bedürfnisse weder positiv noch negativ zu beurteilen sind.

Alle registrierten Gemeinden (65 Gemeinden aus 11 Kantonen) werden jährlich in 28 Bereichen miteinander verglichen. Zudem findet einmal jährlich ein Workshop unter ähnlich grossen Gemeinden statt, in welchem drei Bereiche vertieft geprüft werden. Im November 2023 waren dies die Bereiche Bauverwaltung, Friedhof, und Schulinformatik. Die Vergleichsgruppe bestand aus folgenden Gemeinden: Brügg, Meikirch, Moosseedorf, Oberburg, Pieterlen, Studen, Wilderswil und Madiswil.

Der vertiefte Vergleich zeigt in allen drei Bereichen auf, dass die Gemeinde Meikirch bezüglich Kostenstruktur gut unterwegs ist, die vorgeschlagenen Massnahmen in Planung sind, oder bereits umgesetzt werden, insbesondere bei der Schulinformatik (Lizenzkosten, Hard- und Software).

Im Jahr 2024 werden die Themenfelder Werkhof und Sozialdienste vertieft analysiert.

Der Gemeinderat

Informationen aus dem Ressort Umwelt und Entwicklung

Weilerlandschaft am Frienisbergplateau: Auszeichnung «Landschaft des Jahres 2024»

Die Fachberatung Baugestaltung und die Gemeinden Bremgarten, Kirchlindach, Wohlen und Meikirch erhielten eine besonders erfreuliche Auszeichnung dieses Jahr. Gemeinsam durften wir den Preis «Landschaft des Jahres 2024» für die Weilerlandschaft am Frienisbergplateau entgegennehmen.

Die Stiftung Landschaftsschutz, welche diesen Preis jährlich verleiht, hat das gemeinsame Engagement zugunsten der Weilerlandschaft wie folgt beschrieben: «Die Landschaft am Frienisbergplateau ist wohl eine der ausgeprägtesten Weilerlandschaften der Schweiz. Der Fokus der vier Gemeinden

liegt nicht auf einer Innentwicklung um jeden Preis. Dank einer umsichtigen Planung entwickeln sie die Kleinsiedlungen qualitativ weiter. So können neue Bedürfnisse erfüllt werden, ohne dass die Weiler ihre Besonderheiten verlieren.»

Dieser Preis von nationaler Bedeutung ist eine grosse Ehre und Freude für die Mitglieder der Fachberatung und für die Gemeinden. Allerdings darf dabei auch nicht unerwähnt bleiben, dass Landschaftspflege ein Engagement von vielen verschiedenen Akteur:innen beinhaltet. So gilt die Auszeichnung insbesondere auch den Grundeigentümer:innen in den Weilerlandschaften, den Landwirt:innen unserer vier Gemeinden, den Fachpersonen auf den Bauverwaltungen der Gemeinden und weiteren Beteiligten, welche zu unserer Landschaft Sorge tragen.



Öffentliche Bürger:innenwerkstatt «Energiewende Frienisberg Süd»

Damit einerseits die Energiewende und damit der Ausstieg aus den fossilen Energien wie Öl und Gas gelingen kann und andererseits auch im Winter genügend Strom vorhanden ist, haben die Gemeinden Wohlen, Kirchlindach und Meikirch beschlossen, gemeinsam einen partizipativen Prozess zur Energiewende ins Leben zu rufen. Hauptbestandteil dieses Projekts ist es, an einer öffentlichen Bürger:innenwerkstatt die Einwohnerinnen und Einwohner der drei Gemeinden um ihre Meinung zu fragen, welche Vision und Ziele sie für die Energiewende in der Region haben. Weiteres Ziel der drei Gemeinden für diesen Anlass ist es, das Echo aus der Bevölkerung abzuholen, welchen erneuerbaren Strom-Mix aus der Region sich die Menschen wünschen.

Die öffentliche Bürger:innenwerkstatt findet am **Dienstag, 3. September 2024, um 19:30 Uhr im Reberhaus Uettligen** statt.

Nacht der Sterne / Begrenzung von Lichtemissionen

Licht ist ein alltäglicher Begleiter und vereinfacht so vieles. So kann uns eine Taschenlampe den Weg nach Hause leuchten, eine Strassenlaterne uns mehr Verkehrssicherheit bieten und uns eine Lichtanlage ein Basketballspiel mit Freunden bis in den späten Abend hinein ermöglichen. Obwohl Licht zu den grössten technologischen Fortschritten unserer Zeit gehört, kann zu viel Licht gravierende Auswirkungen auf die nächtliche Landschaft, die Natur sowie auch auf uns Menschen haben. Nicht nur für den menschlichen Biorhythmus ist Dunkelheit von grosser Bedeutung, sondern auch für zahlreiche, zum Teil bedrohte Lebewesen wie Fledermäuse, Eulen und zahlreiche Insekten.

Damit wir wieder etwas mehr darauf achten, wo wir Lichtemissionen generieren (und wo wir diese allenfalls auch begrenzen oder ganz abschalten können), hat ein Organisationskomitee im Kanton Bern dieses Jahr erneut die «Nacht der Sterne» ins Leben gerufen. Am 13. September 2024 wird in zahlreichen Gemeinden des Kantons Bern das Licht von öffentlichen Anlagen abgeschaltet. Die Gemeinde Meikirch hat anfänglich ihr Interesse an der Teilnahme bekundet, letztlich nun aber entschieden, nicht daran teilzunehmen. Dies aus dem Grund, da es einerseits eine Herkulesaufgabe in Bezug auf die Koordination ist, damit bestimmte Gebiete effektiv abgeschaltet werden können. Andererseits stellt der Anlass auch eine gewisse Gefahr dar, resp. bedarf ein hohes Mass an Prävention, damit die Verkehrssicherheit auch im Dunkeln für alle Teilnehmenden gewährleistet bleibt.

Auch wenn die Gemeinde Meikirch nun nicht direkt dabei ist, möchten wir Sie dazu aufrufen, generell, oder zumindest an diesem Abend, Ihre Lichtemissionen zu begrenzen oder dort abzuschalten, wo sie allenfalls überflüssig sind. Lassen Sie sich vom beruhigenden Gedanken einer dunklen Sternennacht im Spätsommer leiten und schalten Sie so viel Licht wie möglich aus, um die Schönheit der Nacht zu geniessen.

Für das Ressort Umwelt und Entwicklung,
Jonas Ammann

Jubilaren

Folgende Personen feiern im Zeitraum von dieser bis zur nächsten Ausgabe der Mechiuche-Zytig ihren 80./85./90.+ Geburtstag:

80. Geburtstag

Hiltbrunner Rosmarie, Wahlendorf
Högger August, Meikirch
Marbach Elisabeth, Meikirch
Maurer Urs, Ortschaftswaben
Stalder Anton, Seedorf
Walther Kurt, Ortschaftswaben

85. Geburtstag

Friedrich Ruth, Meikirch
Hahnel Ernst, Wahlendorf
Maag Heinrich, Meikirch

90. Geburtstag

Beutler Ernst, Ortschaftswaben
Etter José-Marianne, Meikirch
Mäder Vreneli, Ortschaftswaben
Salmini Santa, Ortschaftswaben
Tschanz Erika, Meikirch

91. Geburtstag

Bircher Johannes, Meikirch
Gasser Ruth, Ortschaftswaben
Hegg David, Wahlendorf
Martin Hermann, Meikirch
Maurer Otto, Ortschaftswaben
Moser Fritz, Wahlendorf

92. Geburtstag

Meier Walter, Ortschaftswaben
Schmutz Hans, Ortschaftswaben

93. Geburtstag

Hänni Veronika, Uettiligen
Zbinden Camilla, Uettiligen

94. Geburtsag

Hänni Walter, Meikirch

95. Geburtstag

Leu Klara, Seedorf
Marti Ernst, Worben

97. Geburtstag

Blättler Fritz, Meikirch

Wir kondolieren...

Den Angehörigen von Münger-Hügli Verena, welche im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Walter Alexander Josef, welcher im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Schnell Hans Walter, welcher im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Schwab Rudolf, welcher im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Hegg Iris, welche im Alter von 64 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Marti Adelheid, welche im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Künzi Therese, welche im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Schumacher Adolf, welcher im Alter von 96 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Sommerhalder Ursula, welche im Alter von 87 Jahren verstorben ist.

Den Angehörigen von Bühler Herbert, welcher im Alter von 84 Jahren verstorben ist.



Gemeindeverwaltung



Jubiläum 50 Jahre Gassacker – ein Fest für alle!

Schon bald ist es so weit, am 27. und 28. Juni 2024 finden die Jubiläumsaktivitäten «50 Jahre Gassacker – ein Fest für alle!» statt. Mit dabei sind viele Gäste, die einen Bezug zu Meikirch haben, unter anderem der bekannte Bergsteiger Stephan Siegrist, Soulmate mit Clodo Meier und Maddy Fasora, Salut Les Copains mit Ueli Flückiger und DJ Marco Fazio. Eine Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl. Das dürft ihr nicht verpassen!

Lasst uns gemeinsam das 50-Jahre-Jubiläum feiern und unvergessliche Momente schaffen!

Wir freuen uns auf ein tolles Fest und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Herzliche Grüsse
Der Verein OK 50 Jahre Gassacker

BEWERTUNG VON IMMOBILIEN www.verkehrswert-stutz.ch



- . Verkehrswert
- . Beratung
- . Verkauf
- . Gewinnsteuern

Immo-Bewertung + Beratung + Verkauf
Walter Stutz **Schätzungsexperte**
031 305 30 10 / walterstutz@bluewin.ch

GASSNERWOOD
GmbH

Umbauen, Innenausbau, Fenster,
Türen, Fensterläden, Rollläden u.s.w.

Christian Gassner, Schüpbergstrasse 13, 3045 Meikirch
www.gassnerwood.ch, 076 571 30 45



STACHER IMMOBILIEN

Der Weg zum Erfolg für
Verkauf und Bewertung



Vertrauenssache seit 1984
für Sie vor Ort in Bremgarten



www.stacherimmo.ch
info@stacherimmo.ch
031 301 00 20

PROGRAMMÜBERSICHT

50 JAHRE GASSACKER – EIN FEST FÜR ALLE!

Mittwoch, 26. Juni 2024

KiMi (Kinder Mittwoch) von der Kinder- und Jugendfachstelle jawohl

Donnerstag, 27. Juni 2024 – Mittag

Sofa Jaune – eine Unterhaltung mit Christine Häsler

Regierungsrätin Christine Häsler, Bildungs- und Kulturdirektion Kanton Bern, im Gespräch mit Geri Staudenmann. Der Event wird von Rolf Marti, Chansonier aus Meikirch, musikalisch geprägt.

Ort: Aula Schulhaus Gassacker in Meikirch

Türöffnung: 10:45 Uhr

Beginn der Veranstaltung: 11:30 Uhr

Apéro und Festwirtschaft: ab 12:30 Uhr

Die Platzanzahl ist begrenzt!

Reserviere deinen Platz auf www.gassacker50.ch

Donnerstag, 27. Juni 2024 – Nachmittag und Abend

Offizielles Schulfest & Jubiläum 50 Jahre Gassacker – ein Fest für alle!

ab 17:30 Uhr: Unterhaltung und Festwirtschaft

Mit dabei sind die Talente von morgen: die **Schülerbands des Schulhauses Gassacker** sowie die **Bläserband der Musikschule Region Wohlen**

Bläserband der Musikschule Region Wohlen:

Stilistisch vielfältig spielt die Bläserband Arrangements aus Pop, Jazz oder Klassik und versteht sich auch in der Originalliteratur für Blasorchester.

Nach dem Einnachten: Feuerskulptur 50 Jahre Gassacker von Lukas Aufschläger

Danach bringen Salut Les Copains, mit unserem Ueli Flückiger, 60er und 70er-Jahre Stimmung aus Paris nach Meikirch

Freitag, 28. Juni 2024

ab 18:00 Uhr: Festwirtschaft und Unterhaltung mit der Starterband der Musikschule Region Wohlen und Soulmate

Starterband der Musikschule Region Wohlen:

Hier spielen die jüngeren Bläser- und Schlagzeugschüler:innen der Musikschule im Alter von ungefähr 9-12 Jahren mit.

Soulmate:

Clodo Meier und Maddy Fasora feiern als Duo unter dem Namen Soulmate die Songs der 80er Jahre. Die Songs versprechen Momente voller Nostalgie, die an die Zeiten erinnert, wo man frei und unbekümmert war. Durch die Akustikversionen und die zum Teil eigenen Interpretationen erhalten die Songs eine neue, erfrischende Note.

Nach dem Einnachten unter dem Sternenhimmel von Meikirch:

Impulsreferat von Stephan Siegrist – Spitzenleistungen am Berg

Stephan ist in der Gemeinde Meikirch aufgewachsen und hat die Schule im Gassacker absolviert. Von hier aus hat er sich zum Profialpinisten und Vortragsredner entwickelt. Dem Schweizer Fernsehen bescherte er mit Eiger Live absolut traumhafte Einschaltquoten. Er nimmt uns mit auf seine Reise und entführt uns in seine Welt. Es wird atemberaubend und spannend.

Anschliessend spielt **DJ Marco Fazio** top Hits, die einfahren!

Marco ist auch in Meikirch aufgewachsen und ist mittlerweile einer der gefragtesten DJs im Lande. So hat er unter anderem auch für Nativ, einem der angesagtesten Rapper der Schweiz, arrangiert.

Weitere Informationen zum Jubiläum «50 Jahre Gassacker – ein Fest für alle!» unter www.gassacker50.ch



Folgt uns auf Social Media!

@jubi50gassacker

Jubi50gassacker

Fragen an ...

Christoph Lüthi – Mitglied Verein OK 50 Jahre Gassacker



Was fandest du besonders herausfordernd in der Organisation des Jubiläums?

Die Organisation eines Anlasses in dieser Grösse erfordert neben einem beträchtlichen Zeitaufwand auch vielfältige Kompetenzen. Es ist sehr anspruchsvoll Personen, die diese benötigten Kompetenzen mitbringen, für die Mitarbeit im OK zu begeistern.

Francine Hauswirth Kleber – Gemeinderätin, Verantwortlich für das Ressort Bildung, Kultur und Sport und Mitglied des Vereins OK 50 Jahre Gassacker



Was war deine schönste Erfahrung in den letzten Monaten in Zusammenhang mit dem Jubiläumsfest?

Sehr schön war für mich zu sehen, wie gut zusammengearbeitet und wie die unterschiedlichen Ressourcen des OKs genutzt wurden. Obwohl hier Vertreter:innen unterschiedlicher Parteien und Menschen verschiedener Altersgruppen im OK sitzen, ging es hier immer nur um das EINE. Das Fest. Und das ist genau das, was mir gefällt: Zusammen etwas auf die Beine stellen – egal woher man kommt.

Judith Zumstein – Schulleiterin Meikirch



Auf was freust du dich besonders im Rahmen des 50 Jahre-Gassacker-Jubiläums 2024?

Ich freue mich sehr darauf, das Ende des Schuljahres mit einem grossen Fest ausklingen zu lassen. Wir haben neben den regulären Festlichkeiten dieses Jahr weitere sehenswerte Highlights zu bieten.

Die Schülerband spielt dieses Jahr auf einer grösseren Bühne während dem Schulfest

am 27. Juni. Wir freuen uns alle, dass auch die Musikschule Wohlen hier einen Auftritt hat. Die Schülerinnen und Schüler können Ihre Arbeiten präsentieren und auch das gemütliche Zusammensein soll nicht zu kurz kommen.

Gespannt bin ich auf das Gespräch mit Christine Häsler (Reservieren Sie unbedingt Ihren Sitzplatz), das Referat von Stephan Siegrist und die vielen musikalischen Highlights, welche uns durch diese Tage begleiten werden.

Stephan Siegrist – Professioneller Schweizer Bergsteiger



Was hat dich dazu bewegt, Teil des Programms vom Jubiläumsfest 50 Jahre Gassacker zu werden?

Mit der Schule Gassacker, dem ehemaligen Lehrpersonal und natürlich mit den damaligen Mitschülern empfinde ich immer noch eine grosse Verbundenheit. Das OK hat ein grossartiges Programm auf die Beine gestellt. Eine Organisation dieser Grösse erfordert von vielen ehemaligen Schülern und Mitbewohnern der Gemeinde Meikirch einen grossen und ehrenamtlichen Aufwand. Aus diesem Grund möchte ich auch einen Beitrag zu dem Jubiläum leisten.

Ueli Flückiger – Musiker bei Salut Les Copains



Was hat dich dazu bewegt, Teil des Programms vom Jubiläumsfest 50 Jahre Gassacker zu werden?

Mehr als ein halbes Leben lang war ich in der Gemeinde Meikirch wohnhaft und mit deren Menschen, Schulen und Lehrkräften eng verbunden, in den 1980er-Jahren sogar als Gemeinderat. Jetzt mit unserer Band Salut les copains mit französischem Yéyé der 1960er/70er-Jahre zurückzukehren und all die «alten» Gesichter wieder zu sehen, freut mich besonders.

Wir haben Christoph, Francine, Stephan und Ueli noch weitere Fragen gestellt. Das vollständige Interview findet ihr unter www.gassacker50.ch.



Schon
ein Bier
benebelt
die Sinne
im Verkehr.

bfu
bpa
upi

Hundetaxe 2024



Für alle am 1. August 2024 (Stichtag) gehaltenen Hunde, die mehr als sechs Monate alt sind (vor dem 1. Februar 2024 geboren), ist eine Hundetaxe in der Höhe von Fr. 120.00 zu entrichten.

Die Rechnung wird gegen Ende August allen registrierten Hundehalter*innen zugestellt. Die Kontrolle erfolgt via Datenbank AMICUS.

Neue Hunde sind bei der Gemeindeverwaltung anzumelden. Hierfür brauchen wir:

- Geburtsdatum und Name
- Chip-Nummer
- Geschlecht
- Rasse
- Farbe

Ebenfalls bitten wir die Hundehalter*innen um Mitteilung, wenn sie ihren Hund nicht mehr besitzen.

Befreiung der Hundetaxe

Folgende Hunde werden gegen entsprechenden Nachweis von der Hundetaxe befreit:

- Blindenführhunde
- Herdenschutzhunde
- Polizei-/Militärhunde
- Lawinen-/Katastrophenhunde
- Flächen-/Gebirgsflächenhunde
- sämtliche Therapiehunde
- Schweisshunde

Wir weisen Sie daraufhin, dass alle Meldungen bis zum 16. August 2024 zu erfolgen haben, damit Sie für die Rechnungsstellung berücksichtigt werden können, vielen Dank!

Pilzkontrolle 2024

Die Pilzkontrollstelle für die Gemeinden **Schüpfen, Grossaffoltern, Meikirch, Rapperswil und Seedorf** befindet sich neu im

OBERSTUFENZENTRUM SCHÜPFEN
Schulküche, Sägestrasse 4,
3054 Schüpfen

Öffnungszeiten

von Samstag, 17. August 2024
bis Sonntag, 17. November 2024
jeden Samstag und Sonntag
von 17.00 – 18.00 Uhr

In diesem Zeitraum können Sie die gesammelten Pilze ohne Voranmeldung kontrollieren lassen.

An den übrigen Tagen ist eine Kontrolle nur nach telefonischer Vereinbarung wie folgt möglich:

Pilzkontrolleure

Andreas Loosli, Suberg 079 278 22 79

Ersatz-Pilzkontrolleure

Pascal Lehmann, Walperswil 079 521 66 24

- Pro Tag und Person dürfen maximal zwei Kilogramm (2 kg) Pilze gesammelt werden.
- Die Pilze nach Arten getrennt vorlegen, besonders bei grosser Menge.
- Pilze gehören nicht in Plastiksäcke, sondern in luftdurchlässige Behälter (z. B. Flechtkorb).

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme.

Die Pilzkontrolle ist gratis.

Gebührenrechnungen Wasser / Abwasser / Kehricht 2024

Die Rechnungen für Wasser/Abwasser/Kehricht werden im September 2024 versandt. Um eventuellen Unklarheiten und Fragen vorzubeugen, möchten wir die Gelegenheit nutzen und Ihnen einige Informationen bekannt geben.

Grundsätzliches:

- Die Rechnungen werden aufgrund der jeweiligen Reglemente und Tarifvorschriften immer dem Grundeigentümer (oder seiner Liegenschaftsverwaltung) für das laufende Kalenderjahr zugestellt.
- Es werden nur Jahresrechnungen fakturiert. Die Rechnung erhält, wer am 30.06.2024 Grundeigentümer war. Diese rechnen mit den Rechtsnachfolgern pro rata ab.

Wasser:

- Die Wasserversorgungsgenossenschaft Meikirch-Uettligen und Umgebung lässt die Wasserbezüge Mitte Jahr ablesen. Das bedeutet, dass die Wasserbezüge zwar einen Jahresverbrauch umfassen, nicht aber mit dem Kalenderjahr übereinstimmen.
- Die jährliche Grundgebühr beträgt pro Wasserzähler inklusive 1 Wohnung Fr. 250.00 und pro zusätzlicher Wohnung Fr. 150.00.
- Die Verbrauchsgebühr beträgt pro m³ Frischwasser Fr. 2.00.

Abwasser/Regenabwasser:

- Abwasserrechnungen werden für alle an die öffentliche Kanalisation angeschlossenen Liegenschaften gestellt.
- Die jährliche Grundgebühr beträgt pro Haushalt/Gewerbe Fr. 150.00.
- Die Verbrauchsgebühr beträgt pro m³ Wasserverbrauch Fr. 2.00. Liegenschaften ohne Wasserzähler und Landwirtschaftsbetriebe werden mit einer Pauschale von 200 m³ für die erste und 100 m³ für jede weitere Wohnung belastet.
- Die Regenabwassergebühr beträgt pro m² entwässerte Fläche Fr. 0.50.

Kehricht:

- Für das Jahr 2024 wird gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2023 keine Grundgebühr erhoben.

Informationsanlass

Demenz verstehen

26. Juni 2024, 14.30 bis 16.00 Uhr

Gemeindezentrum, Johanniterstr. 24
3047 Bremgarten bei Bern

Was ist eine Demenz, was ist Alzheimer? Können wir einer Demenz vorbeugen und wenn ja, wie? Und wie können wir bei einer Demenzerkrankung noch miteinander kommunizieren? Diese und weitere Fragen werden an diesem Nachmittag beantwortet.

14.30 Uhr | Begrüssung durch Dominique Holzer,
Leiterin Beratungsstelle Alter Bremgarten

14.35 Uhr | Referat von Natalie Hamela,
Fachberaterin Alzheimer Bern, inkl. Fragerunde

15.45 Uhr | Austausch bei einem Zvieri

Anmeldung bis 16. Juni 2024: Beratungsstelle Alter Bremgarten,
Tel. 031 306 64 76, dominique.holzer@3047.ch

Der Anlass ist kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Der Anlass ist Teil der regionalen Veranstaltungsreihe «Gesundheit im Alter» und wird organisiert von:

Beratungsstelle Alter Bremgarten
www.beratungsstelle-alter-bremgarten.ch

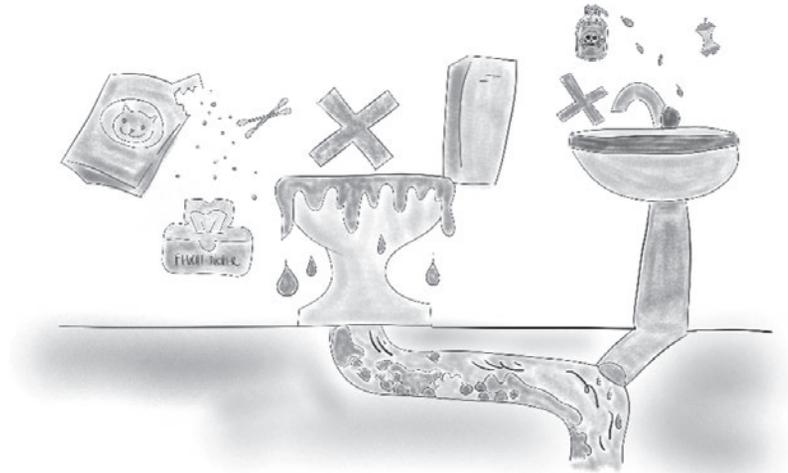
 Regionale
Fachstelle Alter

Bauverwaltung

Abfälle und Giftstoffe im Abwasser

Abfälle wie Textilien, Binden, Feuchttücher, Wattestäbchen, Windeln, Speisereste und Katzensand verstopfen nicht nur die Entwässerungsanlagen auf der Liegenschaft (Fallrohre, Siphons, Leitungen), sie verursachen auch Rattenplagen, lagern sich im Kanalnetz ab und beeinträchtigen den Betrieb der öffentlichen Pumpwerke und der ARA Region Bern.

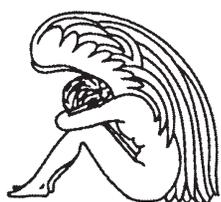
Mit grossem Aufwand müssen Fremdstoffe aus dem Abwasser entfernt werden. Giftstoffe wie Arzneimittel, Chemikalien, Farbreste, Öl, etc. führen zu Schäden an der öffentlichen Kanalisation und vergiften die Mikroorganismen in der ARA.



Wir engagieren uns
für eine belebte Bergwelt.
berghilfe.ch



Schweizer
Berghilfe



031 911 02 20
AAA BESTATTUNGEN
SCHRAG GmbH

Meikirch Ortschaften Wahlendorf u. Umgebung

- Tag und Nacht erreichbar
- Fachkundige Beratung
- Bestattungsvorsorgen
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauerdrucksachen • Traueranzeigen
- Bestatter mit eidg. Fachausweis



Verschiedenes/Vereine

Mechilche-Märit 2024



Der alljährliche und weit bekannte Mechilche-Märit findet am **Samstag, 7. September 2024 ab 08.00 Uhr im Dorfzentrum Meikirch** statt. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter.

Marktkommission Meikirch

Märit-Programm

130 Marktstände | 8 – 17 Uhr

Kulinarisches

Müngerhaus:
Kaffeestube Trachtengruppe

Käserei:
11 – 22h Fondue- und Racelettestübli

Kulturspycher:
Teestübli Verein Kulturspycher

Altes Schulhaus:
Festwirtschaft MG Wahlendorf +
Gulasch Sportverein Meikirch

Unter Einfahrt: Feuerwehr Beizli

Moosgasse: 17-24h Moosbar

Sonstiges

Kirche: 10.30h Märitandacht
Ganzer Märit: Ständli Jodlerchörli Kirch-
lindach

Für die Kleinen

Altes Schulhaus: Kasperlitheater
Dorfplatz: Kinderpuce, Kinderschmin-
ken, Rössli Spiel, Hüpfburg

EVP Meikirch

Evangelische Volkspartei
Meikirch



Save the Date
20 Jahre EVP Meikirch

Jubiläumsanlass am:
Freitag, 18. Oktober 2024, 17.00 Uhr, bei
Maags in Bütschwil.

Weitere Infos folgen.

Der Vorstand

SVP Meikirch



Clubhaus Platzger Ortschwaben

Unsere Gemeinde diskutiert seit Langem mit dem Platzgerclub über die fortsetzende Nutzung der Baracke. Wie alle angemeldeten Vereine in der Gemeinde, wird auch dieser finanziell unterstützt. Trotz intensiver Verhandlungen, die auf Initiative der SVP Meikirch neu aufgenommen wurden, hat die Gemeinde den Mietvertrag gekündigt, da die Baracke baufällig sei und aus Sicherheitsgründen abgerissen werden müsse. Die SVP ist überzeugt, dass eine Sanierung mit vertretbarem Aufwand möglich ist, besonders durch die von den Mitgliedern des Platzgerclubs angebotenen Eigenleistungen. Wir bedauern, dass der Gemeinderat so abweisend mit einem unserer Vereine umgeht, dessen Mitglieder sich dort friedlich treffen und ihrer Passion nachgehen. Zum Vergleich: Die baugleiche Baracke der CEVI beim Gemeindehaus möchte gewiss auch niemand aufgeben.

Überbauung Hirschen-Areal Ortschaftswaben

Wir freuen uns, dass hier mehr Wohnungen gebaut werden sollen. Da wir nur wenig Entwicklungsflächen haben, würden wir es begrüßen, wenn eine grössere Verdichtung nach innen stattfände. Idealerweise sollte gleich viel Wohnfläche entstehen, wie Kulturland verschwindet.

Überbauung Kirchmatte Meikirch

Die SVP Meikirch organisiert zusammen mit den anderen Parteien eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Überbauung Kirchmatte. Der Anlass findet am Montag, 26.08.2024, um 20.00 Uhr im Schulhaus Gassacker statt. Eure Teilnahme würde uns freuen.

Bundesfeier, Donnerstag 1. Aug. 2024

Dieses Jahr ist es endlich wieder so weit: Die offizielle Bundesfeier findet statt! Die SVP Meikirch freut sich riesig, diese organisieren zu dürfen. Die Feier findet beim Schulhaus Ortschwaben statt. Ein sensationelles Programm, traditionelle Kost, ein beeindruckendes Feuer und eine spannende Festrede warten auf Euch geschätzte Bürger/innen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Vorstand SVP Sektion Meikirch

SP Meikirch



Sozialdemokratische Partei
Meikirch

Gemeinsam Zukunft gestalten

Die Tage werden länger und wärmer. Die Hälfte des Jahres 2024 ist schon fast vorbei. Politisch wird es jedoch in Meikirch erst richtig spannend. Es ste-

hen diverse wichtige Abstimmungen an und im Herbst die Gemeinderatswahlen. Dazu hier die ersten Informationen:

Nominationen Gemeinderatswahlen November 2024

An der Sektionsversammlung vom 7. Mai 2024 wurden unsere bisherigen SP-Gemeinderatsmitglieder einstimmig für die Wahlen im Herbst nominiert. Francine Hauswirth Kleber, Bernhard Brändli und Jonas Ammann möchten ihre angefangene Arbeit im Gemeinderat weiterführen. Jonas Ammann steht ausserdem wieder für das Vize-Gemeinderatspräsidium zur Wahl. Zusätzlich mit den bisherigen Kandidierenden hat die SP Meikirch Selina Leu nominiert. Sie wird die SP-Liste vervollständigen. Gemeinsam stehen unsere Nominierten für eine nachhaltige Zukunft für alle in der Gemeinde Meikirch ein.

Anlass zur Urnenabstimmung Kirchmatt

Am 22. September 2024 findet die Urnenabstimmung zur Überbauungsordnung Kirchmatt statt. Aus diesem Grund wird am 26. August 2024 in der Aula in Meikirch ein überparteilicher Informationsanlass mit anschliessender Podiumsdiskussion organisiert. An der Podiumsdiskussion werden Pro und Contra vertreten sein, damit Sie sich Ihre Meinung bilden können. Reservieren Sie sich dieses Datum! Weitere Informationen folgen.

Uns ist ein fairer und faktenbasierter Abstimmungskampf wichtig! Informieren Sie sich dort, wo die Expertinnen und Experten sind.

Im Namen des Vorstandes SP Meikirch
Karin Fisli



Jonas Ammann, Francine Hauswirth Kleber, Selina Leu, Bernhard Brändli

FDP Meikirch

FDP
Die Liberalen
Meikirch

Weichenstellungen im Herbst 2024

Liebe Mitbewohnerin,
lieber Mitbewohner

49 Teilnehmende haben sich am letzten Donnerstag 23. Mai 2024 zur Gemeindeversammlung eingefunden, nur 2.5% der stimmberechtigten Bevölkerung. Es ging auch nicht um umstrittene Geschäfte: Genehmigung Jahresrechnung 2023 (die einmal mehr viel besser abschloss als budgetiert, rund CHF 600'000 unter Einrechnung der Einlage in die finanzpolitische Reserve), Kreditabrechnung und Investitionskredit Abwasser Wahlendorf, Investitionskredite Duschen und Heizung Schulhaus Ortschwaben sowie die Kreditabrechnung Ersatz Wischmaschine (Kreditunterschreitung CHF 92.70). Insgesamt alles Geschäfte, die niemanden vom Sockel zu hauen vermögen. Entsprechend waren die Geschäfte bereits nach 50 Minuten diskutiert und sämtliche Entscheide gefällt.

Ist die Gemeindepolitik langweilig? Wir sind der Meinung: NEIN – ganz im Gegenteil. Sie wird dank der Möglichkeit zu Urnenabstimmungen – auch ein Bürgeranliegen für welches sich die FDP stark gemacht hat – für wichtige Geschäfte gar vielfältiger. Gerne verweisen wir auf zwei wichtige Themen, die uns im zweiten Halbjahr 2024 beschäftigen werden:

Abstimmung Überbauungsordnung Kirchmatt vom 22. September 2024

Wie der Gemeinderat informiert hat, entscheidet die Stimmbewölkerung der Gemeinde Meikirch an diesem Sonntag basierend auf der per 1.1.2024 erfolgten OGR-Änderung erstmals an der Urne über ein solches Sachgeschäft. Die FDP Meikirch unterstützt dieses

Vorhaben und wird sich in den nächsten Monaten für eine transparente Diskussion einsetzen, damit dieses Geschäft in der Bevölkerung eine breite Zustimmung finden wird.

Gerne laden wir Sie deshalb zusammen mit sämtlichen anderen Dorfparteien zu folgendem Anlass ein. Ziel ist es, dass Sie sich 'live' und zeitnah eine Meinung zu dieser Vorlage machen können:

Informations- und Podiumsgespräch Überbauungsordnung Kirchmatt

Montag, 26. August 2024, 20:00 Uhr
Aula Gassacker, Meikirch

Gastgeber: Ortsparteien Meikirch

Programm (provisorisch):

- Informationen zum Projekt
- Podiumsdiskussion (Pro & Contra)

Bitte reservieren Sie sich dieses Datum. Detailinformationen folgen nach den Sommerferien. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen! Weitere Informationen finden Sie jederzeit auch unter www.kirchmatt.ch.

Gemeinderatswahlen vom 3. November 2024

Als die Liberalen haben wir uns auch in der vergangenen Legislatur auf allen Ebenen stark für eine zukunftsorientierte und machbare Entwicklung unserer Gemeinde eingesetzt, diese aktiv gestaltet, konstruktive Lösungen vorangetrieben und mit den anderen Parteien Mehrheiten gefunden. Dies soll auch in der nächsten Legislatur 2025 – 2028 so bleiben und weiter verstärkt werden.

Wir freuen uns, Ihnen bereits jetzt **unsere beiden Spitzenkandidaten** präsentieren zu dürfen:

- **Marc Riedi, Ortschwaben (bisher)**
- **Dominik Steiner, Ortschwaben (neu)**

Die beiden Spitzenkandidaten werden sich Ihnen zusammen mit den anderen KandidatInnen ab den Sommerferien an verschiedenen Anlässen und Orten in der Gemeinde persönlich vorstellen. Wir

freuen uns, Sie in persönlichen Gesprächen besser kennen lernen zu dürfen!

Mit freisinnigen Grüßen,

www.fdp-meikirch.ch

info@fdp-meikirch.ch

fdp_meikirch

Für den Vorstand FDP Meikirch
Markus Ochsner (Präsident), Dominique Weber, Ramon Müller, Beat Hulliger, Andreas Jost

CONTINUO Infos aus der



100-jähriges Steinway-Klavier im Alten Schulhaus

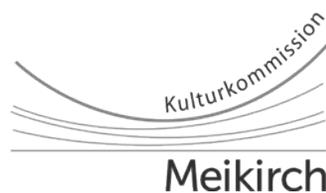
Im Alten Schulhaus in Meikirch steht seit dem Sommer ein spezielles Instrument: ein 100-jähriges Steinway-Klavier. Es ist eine Leihgabe von Steff und Brigitte Schneider aus Ausserortschwaben – sie stellen der Musikschule Region Wohlen das Instrument zur Verfügung. Das Klavier stand mehr als 60 Jahre in Schneiders Elternhaus in Grenchen. Bei der Auflösung des Haushalts vor zwei Jahren stellte sich die Frage, was damit passiert; wie so vielen alten Klavieren drohte die Entsorgung. Nach einer fachmännischen Beurteilung entschlossen sich Schneider, das 1920 erbaute Klavier beim Klavierbauer Blüthner Pianos in Grenchen vollständig revidieren zu lassen. Nun ist das altherwürdige Instrument wie neu, und Schülerinnen und Schüler, aber auch Lehrerinnen und Lehrer freuen sich, auf dem Instrument aus dem berühmten deutsch-amerikanischen Pianohaus Steinway & Sons zu spielen.

«Für die Musikschule Region Wohlen ist die Schenkung von Steff und Brigitte Schneider ein ausserordentlicher Gewinn. Lehrpersonen und Schüler:innen bereitet das Klavier nicht nur grosse

Freude, es ermöglicht auch, in besonderer Tiefe an der Klangerzeugung und dem Klangempfinden zu arbeiten. Darüber hinaus wird der Raum nun auch für die Durchführung kleinerer Konzerte genutzt. Familie Schneider gebührt unser grosser Dank für diese einzigartige Unterstützung» sagen Janett Hohmann und Samuel Jersak, die Leiter der Musikschule Region Wohlen.



Kulturkommission Meikirch



Filmprojekt «Meikircher Geschichten»



Welche Strafe drohte einem Frechdachs 1950 in der Primarschule von Meikirch? Hatte ein heranwachsendes «Meitschi» aus Wahlendorf in den 50er Jahren freie Berufswahl?

Wovon träumte die Jugend aus Ortschaftswaben vor 70 Jahren und was davon konnte verwirklicht werden?

Wir interessieren uns für den Lebenswandel unserer ältesten Generation und ihren Bezug zur Heimat. Wir möchten die Geschichten von langjährigen Einwohnern/innen filmisch festhalten, die uns erzählen, wie es früher war und worin sie die grundlegenden Veränderungen sehen. Diese so genannte «oral history» erachten wir als ein wertvolles Zeitzeugnis der Geschichte unseres Dorfes. Wir möchten sie für die jüngere Generation (und die nachfolgende) bewahren und zugänglich machen, indem wir sie filmisch unterhaltsam aufbereiten.

Es muss nicht die Mondlandung erzählt werden, sondern Geschichten, welche die Menschen damals bewegten, anregten oder einfach Alltag waren. Für die Umsetzung unseres Projekts suchen wir 5 – 6 langjährige Einwohner/innen, die etwas von früher zu erzählen wissen und deren Geschichten man weitergeben sollte.

Das Projekt «Meikircher Geschichten» wird von der Kulturkommission und dem Kirchgemeinderat unterstützt.

Wir rufen Sie hiermit dazu auf, Ihre Vorschläge zu Personen, die Ihnen jetzt gerade eingefallen sind, bei uns einzureichen. Mail: zeitaufnahme@bluewin.ch oder per **SMS an 077/430 32 39**.

Kriterien für die Auswahl der Protagonisten/innen

- Alter über 75 Jahre
- Personen mit Lust zum Erzählen
- hier aufgewachsen oder mind. 50 Jahre in der Gemeinde
- Einverständnis zum Filmen (bitte im Vorfeld abklären)

Die Auswahl der Personen macht das Filmteam letztlich in Absprache mit dem Kirchgemeinderat und der Kulturkommission. Wir sind gespannt, trauen Sie sich!

Damit das Filmprojekt «Meikircher Geschichten» realisiert werden kann, brauchen wir finanzielle Unterstüt-

zung. Das ist möglich über die **Crowdfunding Plattform der Raiffeisen: www.lokalhelden.ch** (nach «Meikirch» suchen). Oder melden Sie sich telefonisch auf **077/430 32 39**.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zum Erhalt der Meikircher Geschichten. Wir würden uns freuen, bald mit den Filmaufnahmen starten zu können.

Informationen zum Stand des Projekts finden Sie auf unserer Homepage: www.zeitaufnahme.ch

Andrea Schild und Berno Z`Brun aus Meikirch

Kommender Anlass



Spurensuche in Meikirch – Reise in die Römische Villa aus dem 2. Jahrhundert n. Chr.

Samstag, 15.06.2024 | 10.00 Uhr | Mürgerhaus Meikirch
Dauer: ca. 1.5 Std. | Gespräch mit Rundgang

In den Jahren 1977 und 1999 – 2001 wurden auf dem Kirchengelände, beim neuen Magazingebäude und beim Mürgerhaus in Meikirch archäologische Grabungen vorgenommen. Dabei wurden die Grundmauern einer massiven römischen Villa freigelegt. (Bild: Bergung der Wandbilder).

Wie es in heutigen Dorfkern vor rund 2000 Jahren ausgesehen haben könnte, haben die Archäologen anhand der verbliebenen Mauerreste zu rekonstruieren gewagt. Wer in dieser riesigen Villa gewohnt hatte und wie gelebt wurde, lässt sich nur erahnen.

Wir sprechen mit Peter Suter, pensionierter Archäologe aus Meikirch, welcher

die Grabungen miterlebt hat. Zusammen diskutieren wir die archäologischen Befunde und Funde und versuchen diese zeitlich einzuordnen. Dabei zeichnen wir ein Bild, wie es sich hier vor langer Zeit gelebt haben könnte.

Die Kulturkommission freut sich auf überraschende Einblicke in eine längst verflossene Zeit.

Bücherschrank Dorfplatz Meikirch – keine «Altpapierdeponie»

Es freut uns, dass der Bücherschrank auf dem Dorfplatz in Meikirch auch nach mehreren Jahren immer noch rege genutzt wird, möchten aber daran erinnern, diesen mit Sorgfalt zu nutzen. Der Bücherschrank ist eine grossartige Möglichkeit, gebrauchte Bücher weiterzugeben und zu teilen.

Bitte legt keine unbrauchbaren Bücher in den Schrank, sondern nutzt ihn, um anderen Personen eine Freude zu machen.

Die Kulturkommission Meikirch dankt.

Netzwerk miteneinander



Freiwillige haben Freude am Geben-sie bereichern unsere Gesellschaft und stärken das Miteinander.

Brauchen Sie Hilfe? Ihre Anfrage nehmen wir gerne entgegen unter der Nummer **077 470 86 67**.

Mittagstisch im Chutze Meikirch

An folgenden Tagen ist das Netzwerk mit dem Angebot eines Fahrdienstes dabei:

Juni	18.
Juli	2./16./30.
August	6./20.
September	3./17.
Oktober	1./11./29.

Seniorenessen im Mürgerhaus:

Im Juli findet kein Mittagessen statt – wir freuen uns auf angenehm sonnige Tage.

Für den 13. August, 10. September und 8. Oktober freuen wir uns über Anmeldungen unter der Nummer **077 457 61 56**

Kirchgemeinde Meikirch



Ordentliche Kirchgemeindeversammlung am Donnerstag, 20. Juni 2024, 20.00 Uhr, im Mürgerhaus Meikirch

Traktanden

1. Protokoll der KGV vom 30. November 2023
2. Jahresrechnung 2023
3. Informationen, Umfrage und Verschiedenes

Alle Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung liegen ab 20. Mai 2024 öffentlich auf. Sie können in der Kirche eingesehen werden. Wer die Unterlagen zu Hause studieren möchte, kann sich in der Kirche bedienen oder sie im Internet unter www.kirche-meikirch.ch einsehen.

Alle Stimmberechtigten sind herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

Stimmberechtigt ist, wer:

1. der Ev.-ref. Kirche angehört,
2. das 18. Altersjahr zurückgelegt hat,
3. seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Meikirch wohnt.

«Zäme» Gottesdienst,

Sonntag, 23. Juni 2024, 10.30 Uhr im Kirchhof oder (bei schlechter Witterung) in der Kirche Meikirch
Parallel dazu Kinderprogramm in verschiedenen Altersgruppen im und ums Mürgerhaus.

Begegnungen beim anschliessenden Apéro.

Der Zäme-Gottesdienst lebt vom bunten Miteinander und verschiedenen Beiträgen, die Personen aus der Gemeinde Meikirch zum Thema einbringen.

Seien Sie herzlich eingeladen zur «Wurzel»-Behandlung der angenehmen Art. Feiern Sie mit! «Zäme» ist's schöner!

KUW-Unterricht

Die kirchliche Unterweisung (KUW) startet in der Kirchgemeinde Meikirch in der 3. Klasse. Weitere Unterrichtsschwerpunkte sind in der 5. und 9. Klasse. Die Kinder, die für den Unterricht vorgesehen sind, werden direkt **im August** angeschrieben und dazu eingeladen.

Leider kann es vorkommen, dass unsere Adressdaten nicht ganz aktuell sind – zum Beispiel in Folge Umzug oder wenn ein Kind eine andere Schule besucht. Sollte Ihr Kind die 3. Klasse besuchen und Sie haben keine Post bekommen, Ihr Kind würde aber den Unterricht gerne besuchen? Oder sind Sie neu nach Meikirch gezogen und Ihre Kinder würden gerne in Meikirch den kirchlichen Unterricht fortsetzen?

Dann melden Sie sich bitte bei uns. Gerne lassen wir Ihnen die nötigen Informationen zukommen und können gemeinsam Lösungen für Ihr Kind suchen.

Christa-Maria Tobler (Pfarrerin), christa-maria.tobler@kirche-meikirch.ch, 031 822 19 18

KiTa Nanuq



Gehört in der KiTa Nanuq

Die Kinder in der KiTa Nanuq zaubern uns immer wieder ein Lächeln ins Gesicht. Kinder haben eine erfrischende Ehrlichkeit und eine sprudelnde Fantasie. In der KiTa erleben wir täglich die lustigsten und originellsten Äusserungen von Kindern. Von witzigen Fragen

bis hin zu kreativen Wortneuschöpfungen, hier sind einige der amüsantesten Anekdoten aus dem KiTa-Alltag:

- *Kind singt: «Baby don't cry» Betreuerin fragt, was dies heisse. Kind antwortet; «E Baby-Krähe»*
- *Ein Kind hat eine Beule am Kopf, Betreuerin fragt, was passiert sei. Kind: «I bi mit em Bob i ne Boum gfare, aber em Boum geits gut»*
- *Ein Kind wird gefragt, woher es seinen Pulli hat. Das Kind antwortet; «Ig ha ne vo Maida China» (Made in China)*
- *Ein Kind zählt beim Tisch auf, was es gerne mag; «zum Bispü Erdbeeri, Brombeeri und Millione» (Melonen)*
- *Ein Kind weint. Ein anderes kommt dazu und sagt; «Du darfsch gränne, wüu im Körper isch ou Wasser»*

Wir hoffen, dass wir auch bei Ihnen ein Schmunzeln hervorzaubern konnten. Wenn Sie sich für unsere Arbeit oder einen Betreuungsplatz interessieren, dürfen Sie sich gerne bei der KiTa Nanuq melden

Unsere Telefonnummer: 031 558 22 24.
Mail: info@kita-nanuq.ch.
www.kita-nanuq.ch

Elternverein Jojo Meikirch



www.evm-jojo.ch

Rückblick

Wie werde ich meiner Körpersprache bewusst? Wo sind meine Grenzen und wie sage ich «Nein»? 10 Mädchen befassten sich genau mit solchen Fragen am Workshop «Y.E.S. Starke Mädchen». Die Gruppe lernte viel über die innere

Kraft, die Stärkung von Selbstvertrauen oder die Kraft der positiven Gedanken. Zum Schluss durften die Mädchen den Eltern einen kurzen Einblick geben, was sie gemacht und gelernt haben. Im Anschluss haben alle ein kleines Znüni mit auf den Weg bekommen.

Im März folgte dann unsere Hauptversammlung (HV). Der stimmige Anlass bot den Vorstandsmitgliedern die Gelegenheit, sich rege auszutauschen, zu lachen und beisammen zu sein. Gerne würden wir auch Mitglieder an unserer HV begrüßen – kommt vorbei und helft mit, unseren Verein zu gestalten.

Dieses Jahr mussten wir uns von zwei langjährigen Vorstandsfrauen verabschieden: Margrit Joder und Antje Jenni. Vielen Dank für eure wertvolle Mitarbeit, die grossartigen Ideen und eure Präsenz. Ein spezielles Merci geht an unsere langjährige Co-Präsidentin Antje Jenni. Nach 10 Jahren gibt sie ihr Amt ab. Ihre strahlende Persönlichkeit, die warmen Umarmungen und das herzliche Lachen waren eine grosse Bereicherung für den Elternverein. Antje, danke für die Begleitung vieler Anlässe und deinen Einsatz für den Verein!

Priska Meinen wird in das Amt der Co-Präsidentin gewählt. Neu in den Vorstand kommt Sabine Messerli – Herzlich willkommen und viel Freude mit dem Elternverein!

Ende März wurde es nass und kalt. Trotz Schneeregen und tiefen Temperaturen sind ca. 10 Erwachsene und 12 Kinder zum Schulhaus Wahlendorf gekommen. Die Erwachsenen genossen den Austausch untereinander und die Kinder liessen sich das Zvieri mit grossem Appetit schmecken. Die Eltern schätzten es sehr, dass sie sich beim Spielplatz-Zvieri treffen durften.

14 Erwachsene und 14 Kinder durften den Flughafen in Belp besser kennenlernen. In zwei Gruppen wurden sie von kompetenten und engagierten Mitarbeitenden durch den Flughafen geführt. Sogar die Flughafenfeuerwehr durften sie besuchen. Wie es der Zu-

fall wollte, hatten die Mountainflyers an diesem Datum ihren «Tag der offenen Tür». Daher konnten die Gruppen, nebst Flugzeugen, auch viele Helikopter bewundern. Im Anschluss an die Führung hat der Elternverein allen ein wohlverdientes Znüni mit auf den Weg gegeben.

Auf Grund des heftigen Regens fand dieses Jahr das Spielplatz-Zvieri in Meikirch nicht statt.

Ausblick

Fr, 23.08.2024 Familien-Bräteln beim Pfadiheim Ortschwaben

Sa, 07.09.2024 Mechiuche Märit: Schminken und Kinderflohmarkt

Fr, 13.09.2024 Spielplatz-Zvieri Ortschwaben

Aktuell:

Wir suchen DICH – der Elternverein Jojo Meikirch sucht neue **Vorstandsmitglieder**. Hier erwartet dich ein kreatives, buntzusammengemischtes und wundervolles Team. Hast du Interesse, unseren Verein aktiv mitzugestalten? Dann melde dich bei uns. Wir sind via E-Mail evm@gmx.ch oder unserer Homepage unter «Kontakte» erreichbar. Wir freuen uns!

Oder möchtest du den Elternverein als Mitglied ohne Verpflichtungen unterstützen? Melde dich über unsere Homepage an: www.evm-jojo.ch/verein/mitgliedschaft

Egal ob Mitglied oder nicht-Mitglied – wir freuen uns auf alle, die dabei sind!

Vorstand Elternverein Jojo Meikirch,
Priska Meinen

Märmeli Spiel- und Waldspielgruppe



Märmeli Spiel- und Waldspielgruppe

Anmeldungen für das Schuljahr 24/25

Wir freuen uns darüber, dass wir im Schuljahr 24/25 unverändert 5 Innengruppen und 2 Waldgruppen führen können und dass das grosse Interesse an der Spiel- und Waldspielgruppe nach wie vor da ist. Vielen Dank an alle Familien der Spielgruppenkinder für das grosse Vertrauen in uns.

Qualitätslabel SSLV

Ein Jahr ist es her das wir zertifiziert wurden. Mit grossem Stolz trugen wir in diesem Jahr diesen Titel, welcher nur von wenigen Spielgruppen erarbeitet wird. Die Veränderungen, Weiterbildungen und der deutliche Mehraufwand haben sich in unseren Augen jedoch ausbezahlt und wir freuen uns darauf weiter an unserer Qualität zu arbeiten

Aus dem Vorstand

Wir suchen Verstärkung. Unsere langjährige Kassierin und auch unsere Präsidentin geben ihr Amt ab. Hast du Lust mit einem motivierten Vorstand und Leiterinnenteam zusammen die Spiel- und Waldspielgruppe zu unterstützen und weiterentwickeln, dann melde dich unter info@maermeli.ch

Der Vorstand und das Leiterinnenteam

Musikgesellschaft Wahldorf



musikgesellschaft
wahldorf

Schön wars!

Vor gut einem Monat fand unser alljährliches Frühlingskonzert in der Mehrzweckhalle Ortschwaben statt. Das

Musizieren für die zahlreichen Gäste hat uns viel Freude bereitet. An beiden Abenden durften wir eine gut gefüllte Halle mit unseren abwechslungsreichen Klängen füllen. Vielen Dank an alle die gekommen sind und zu diesem schönen Wochenende beigetragen haben.

Keine Woche später durften wir den Auffahrtsgottesdienst in der Kirche Meikirch musikalisch umrahmen. Hierfür besten Dank an die Kirchgemeinde für die Zusammenarbeit

Schön wird's! Nun sind wir mitten in der intensiven Probearbeit für das Highlight des Jahres. Am Sonntag, 23. Juni reisen wir ans Bernisch Kantonale Musikfest nach Herzogenbuchsee und treten in der 3. Klasse Harmonie an. Nach der Parademusik um 10:15 Uhr folgt unser Konzertvortrag um 14:30 Uhr in der Kirche. Wir freuen uns schon jetzt auf das Fest!

Eishockey-Club Grächwil



Auf los geht's los...

Das hiess es am 2. März 2024 auf dem Hirzi

Wir haben zu unserem 50 Jahre EHC Grächwil-Turnier eingeladen.

Fünf Teams rockten die Eisfläche und massen sich während total 20 Kurzspielen à je 20 Minuten. Ein schönes Gefühl wieder einmal vor einer grossen Zuschauerkulisse zu spielen. Die Stimmung war gelassen, lustig und gespickt mit einer Prise gesundem Ehrgeiz auf dem Hockeyfeld.

Nach dem sportlichen Teil frönten wir ausgiebig dem Vierten Drittel. Gediegen in extra gefertigten Humpen flossen

EMANUEL SCHERLER
GUGGISACHER 1
3046 WAHLENDORF

031 829 27 33
079 448 75 83
www.fahrspass.ch

FAHRSCHULE

zahlreiche Biere in die durstigen Kehlen. Wir haben unseren Geburtstag gebührend gefeiert und nahmen das Lob für Organisation und Bewirtung gerne entgegen. Der sportliche Erfolg trat je länger der Abend desto weiter in den Hintergrund. Eindrücke zum Turnier finden Interessierte auf unserer Webseite/blog.

Training

Unsere Türen stehen immer für Interessierte offen. Wer rein schnuppern möchte, kann das jederzeit tun. Wir haben ab Mitte Mai in der Turnhalle Ortschaftswaben unser Sommertraining gestartet.

www.ehc-graechwil.ch

Sportverein Meikirch

Et-



was für die Gesundheit tun und dabei Spass haben, das findest du im Sportverein Meikirch!

Unser Motto: **Jede und jeder leistet, was möglich ist und guttut.**

Fünf Riegen stehen zur Auswahl, Schnuppertrainings sind jederzeit möglich.

Infos: sportverein-meikirch.jimdo.com

Nebst dem regelmässigen Turnen geniessen wir auch den Maibummel und die Sommerwanderung.

Der **Maibummel** 2024 führte uns zum Kleinod Büsselimoos.

Was es doch nicht alles Schönes in unserer Umgebung gibt! Das ist immer wieder ein Grund zum Staunen. Wir wanderten vom Schulhaus Ortschaftswaben über Niederlindach zum Büselimoos im Riederewald und weiter dem

Birchiwald entlang nach Herrenschwanden. Dies unter dem Motto: Es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur schlechte Kleidung!

Im Restaurant Möösli liessen wir diesen gemütlichen Spaziergang ausklingen.

Die **Sommerwanderung** wird am 01. oder 08. Juni stattgefunden haben. Geplant ist, auf dem Panoramaweg von Sigriswil nach Thun zu wandern. Von der Panoramabrücke nach Aeschlen und weiter nach Erizbühl führt uns dieser abwechslungsreiche Weg durch Felder, Weiden und Laubwälder. Nach dem Mittagessen wandern wir durch die Balm- und Rappeflue nach Hünibach und dann dem Seeufer entlang nach Thun. Und dies alles bei hoffentlich schönstem Wetter.

Voranzeige: **Am Mechiuche-Märit vom 07. September** sind wir wiederum mit dem **Gulasch-Stand** präsent. Kommt zum alten Schulhaus und genießt die legendäre Gulaschsuppe. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Andreas Gut, Präsident SVM
079 624 36 23,
svm.vorstand@gmail.com

Bürgerliche Nutzungskorporation Wahlendorf



Nationaler Tag der Bürgergemeinden und Korporationen vom 14. September 2024

Wollten sie schon immer wissen, wie eine Bürgerliche Nutzungskorporation funktioniert?

Am 14. September 2024 wird sich die burgerliche Nutzungskorporation Wahlendorf mit einem Infostand vor dem Dorfladen den interessierten Bürger

und Bürgerinnen vorstellen. Das Ziel der Veranstaltung ist, auf die Vielfältigkeit solcher Institutionen aufmerksam zu machen. Wie ist die BNKW entstanden, was ist ein Burgernutzen, wie bewirtschaften wir gemeinsames Eigentum, der Wald unser Oekosystem, wer lebt in unserem Wald, das Waldhaus als solches, usw. Wettbewerb für die Kinder.

Bitte reserviert euch das Datum vom Samstag den 14. September vom 08.00 bis 12.00. Weiter Infos findet wir in den Gmeinds News vor der Veranstaltung. Wir freuen uns auf Dich!

Bürgerliche Nutzungskorporation Wahlendorf

Nachhaltigkeitsgruppe Meikirch – NaHaMe



Aufruf an die Bevölkerung von Meikirch:

Meikirch führt Plastik-Recycling ein.

DANK an den Gemeinderat von Meikirch für die Zustimmung, Unterstützung und Umsetzung des Projektes!

Auf Initiative der «Nachhaltigkeitsgruppe Meikirch – NaHaMe», zusammengesetzt aus verschiedenen an ökologischen Fragen interessierten Personen (politisch neutral, kein Verein, keine Bindung, kein offizielles Organ) hat der Gemeinderat im April 2024 der Umsetzung des Projektes «Bring Plastik Back – Plastik-Recycling» zugestimmt. – Im Kanton Bern beteiligen sich bereits über 170 Gemeinden an diesem Projekt. Die Probephase dauert voraussichtlich drei Jahre, soll dann in weiteren Ortschaften in der Gemeinde ausgebaut werden, wenn der Versuch

erfolgreich ist. Alle Haushalte wurden bereits und werden weiterhin umfassend informiert (Homepage der Gemeinde, «Gmeinds News», Flyer und Gratissammelsack an alle Haushaltungen, Informationsblätter bei den Verkaufsstellen der Sammelsäcke). – Entscheidend ist nun, wie intensiv und korrekt das Angebot genutzt wird. Das Motto lautet «Reziklieren statt verbrennen».

Einer von vielen Vorteilen: Durch die Nutzung dieses Stoffkreislaufes schützen Sie die Umwelt und vermindern den gewöhnlichen (teuren!) Haushaltskehricht.

DANK an die Bevölkerung von Meikirch für die rege Benützung dieses umweltfreundlichen Angebotes!

Gruppe NaHaMe

Fussballclub Goldstern



Schüler*innenturnier FC Goldstern, 22. Juni 2024

Wir freuen uns sehr auch dieses Jahr das Schüler*innenturnier mit Gastronomie und Barbetrieb wieder durchzuführen!

Bereits seit vielen Jahren gehört das Turnier zum festen Bestandteil des FC Goldstern.

Letztes Jahr nahmen knapp 30 unterschiedlichste Teams teil und machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle.

Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass ihr ein Team von mindestens 8 und höchstens 12 Spieler*innen der gleichen Klasse, Kindergarten bis 9. Klasse, seid.

Uns ausserdem sehr wichtig: Bereits in einem Fussballverein oder nicht, spielt keine Rolle. Es soll allen interessierten Kindern und Jugendlichen die gemeinsame Möglichkeit des Fussballspielens und der Bewegung im Allgemeinen ermöglichen.

Bildet zahlreiche Teams und meldet euch schnellstmöglich für das Schüler*innenturnier an!

Weitere Informationen und die Anmeldung findet ihr hier:

<https://fcgoldstern.ch/register-form>

FC Goldstern / SC Wohlensee: Wir möchten unser Infrastrukturproblem lösen

Nachdem wir mit dem Projekt «Sportplatz Löhracher» im zweiten Halbjahr 2022 definitiv gestolpert sind, sind wir schon längst wieder auf den Beinen und orientieren uns nach vorne.

An der Ausgangslage hat sich nichts geändert. In der Stadt und Region Bern – dazu zählen auch unsere Gemeinden – gibt es zu wenig Sport- und Fussballplätze. Immer mehr Buben und, besonders erfreulich, auch Mädchen möchten Fussball spielen. Der Hauptplatz des FC Goldstern (FCG) befindet sich bekanntlich in Bremgarten. Dort wird an den Wochentagen von 17.00 bis 21.30 Uhr trainiert, Sommer und Winter, bei Sonne, Regen und manchmal sogar mit Schnee. Es finden pro Jahr ca. 200 Spiele statt. Ohne den heutigen Kunstrasen in Bremgarten müsste der FCG mit seinen 26 Mannschaften massive Einschnitte vornehmen und wohl Kinder und Jugendliche abweisen. Der SC Wohlensee hat im Winterhalbjahr aufgrund von Nässe häufig gar keine Trainingsmöglichkeiten auf den beiden Rasenfeldern.

Suche nach Lösungen

Mit der wichtigen Unterstützung von Nationalrat Lars Guggisberg, Grossrat Kurt Wenger, Gemeindepräsidenten und

Gemeinderät:innen aus allen Einzugs-gemeinden suchen wir nach Lösungen für das Infrastrukturproblem. Dafür haben wir das Projekt «Sportplatz 2.0» gestartet.

Die Probleme und Herausforderungen beim FC Goldstern und SC Wohlensee in diesem Bereich sind akut. Wir haben für unsere 500 Kinder- und Jugendfussballer:innen und die ca. 250 Fussballer:innen im Erwachsenenalter schlicht zu wenig Trainingsmöglichkeiten zur Verfügung, insbesondere während des Winterhalbjahrs. Dann sind weder der Rasen auf der Waldruhe noch die Naturrasenplätze in der Ey in Hinterkappelen bespielbar – das Terrain wäre zu nass und zu schwer, die Rasen würden zu Äckern und gingen kaputt.

Die richtige «Unterlage»

Deshalb liegt der Fokus des Projekts «Sportplatz 2.0» auf einem Kunstrasen der neusten Generation. Konkret möchten wir die heutige Waldruhe mit einer derartigen «Unterlage» ausrüsten. Mit einem Kunstrasen auf der Waldruhe könnten wir mehrere Fliegen gleichzeitig schlagen: mehr Aussenplatz-Kapazitäten im Winter, deutlich intensivere Nutzung der bereits bestehenden Anlage, kein Kulturlandverlust, ökologische Stärken (kein Dünger, weniger Bewässerung als ein Naturrasen). Damit hätten wir wieder Luft und Perspektiven, um die zunehmende Zahl an Kinder- und Jugendfussballer:innen zu betreuen und im Winterhalbjahr bessere Trainingsmöglichkeiten anzubieten.

Viele positive Echos

Erfreulicherweise haben die letzten Monate gezeigt, dass die Feedbacks von Behörden, Gemeinden, Parteivertreter:innen und des Landbesitzers durchgehend positiv sind. Knackpunkt wird jedoch die Bewilligung dieses Projekts durch die kantonale Raumplanungsbehörde sein. Verschiedene Paragraphen könnten dem im Wege stehen, wobei manches jeweils auch eine Frage der Auslegung ist. Wir glauben, dass wir viele Ansatzpunkte und gute Argumente

haben, um schlussendlich auch diese Hürde zu nehmen. Es wäre für unsere Vereine, die Gemeinden und die vielen Kinder und Jugendlichen mit ihrem Drang nach Spiel und Bewegung die richtige Lösung.

Auf jeden Fall benötigen wir die Unterstützung der Bevölkerung, damit wir dieses Projekt umsetzen können. Gerne halten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, weiter auf dem Laufenden!

Vorstand FC Goldstern / SC Wohlensee



Aktuelle Highlights des FCG

Die zu Ende gehende Saison ist für den FCG mit einigen Highlights gespickt: Die beiden Jugendfussballteams der Frauen FF15 (ca. 15 jährige) und der Knaben Kategorie D (ca. 11 – 12 jährige) haben es auf ihrer Stufe in den Berner Cupfinal geschafft. Dort haben die Frauen leider knapp verloren, die Jungen hingegen wurden souverän Cupmeister des Kantons Bern! Die erste Mannschaft des FCG kämpft von der Tabellenspitze aus um den Aufstieg in die 2. Liga und hat es in eigenen Händen, dies in den nächsten Spielen erstmalig zu schaffen. Wir drücken die Daumen. Und nicht zuletzt leitet der in Bremgarten aufgewachsene und frühere FCG-Jugendfussballer Alessandro Dudic am 2. Juni den Cup-

final zwischen dem FC Servette und FC Lugano als Hauptschiedsrichter.

Fussball als sozialer Sport

Fussball ist eine der sozialsten Sportarten: offen für alle ab fünf Jahren, wichtige Erfahrungen im Team, relativ niedrige Mitgliederbeiträge. Beim FC Goldstern und beim SC Wohlensee setzen sich über 150 Funktionär:innen mit hohem Engagement zum Wohle der Jugend und des Sports ein und leisten jährlich rund 25'000 Stunden, grösstenteils unentgeltlich. Das entspricht ca. 14 Vollzeitstellen! Wir spüren eine breite Wertschätzung aus der Bevölkerung der Einzugsgemeinden; dies bestärkt uns darin, die Entwicklung dieses Projekts auf der Waldruhe voranzutreiben.

Dezember-Verein Meikirch

Rückblick: Advents-Kalender 2023

Es sind schon einige Monate vergangen seit dem grossen Advents-Kalender 2023.

Wir danken allen GestalterInnen herzlich für die wunderschön dekorierten Fenster, Eingänge und Nischen.

Advents-Fenster 2024

Für die Advents-Fenster 2024 nehmen wir die Anmeldungen ab sofort laufend entgegen.

Neu unter: www.adventmeikirch.ch

Rückblick: Advents-Märit 2023

Unser Advents-Märit im Kultur-Spycher fand zum dritten Mal statt. Auch da können wir auf drei erfolgreiche Tage zurückblicken. 10 AusstellerInnen haben Ihre Ware feilgehalten, danke vielmals.

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere BesucherInnen und dem Restaurant Bären für die super feine Kürbissuppe.

Allen unseren HelferInnen im Hintergrund vielen, vielen Dank.

Advents-Märit 2024

Der nächste Advents-Märit 2024 ist bereits in Planung. Ist Ihr Interesse geweckt, dann melden Sie sich unter: www.adventmeikirch.ch.

Der Dezember-Verein

IG Meikirch

Neu denken oder zumauern?

Bemerkungen der IG Meikirch zur Überbauung der Kirchmatte

«Wollt ihr der Überbauungsordnung UeO Kirchmatte zustimmen.» Das ist – so oder anders formuliert – die Frage der Urnenabstimmung vom 22. September dieses Jahres. Die geplante UeO würde auf der Kirchmatte den Bau von dreistöckigen Häusern ermöglichen, die ab gewachsenem Boden bis zu 13 Meter hoch sind und damit alle Bauten der Umgebung überragen.

Die Kirchmatte ist ein 3600 m² grosser Obstgarten am oberen Dorfrand von Meikirch. In unmittelbarer Umgebung zu Kirche und historischen Bauernhäusern gelegen ist sie eines der besonders sensiblen Grundstücke unserer Gemeinde. Sie wurde von der Gemeindeversammlung als Wohnzone W2 eingezont, doch jetzt soll eine UeO den Bau von unüblich hohen Häusern ermöglichen.

Die Interessensgemeinschaft «IG Meikirch», eine Gruppierung von Einwohner/-innen unserer Gemeinde, lehnt dies klar ab, denn der Dorfkern mit Kirche und alten Bauernhäuser würde hinter den geplanten Wohnblöcken verschwinden. Der historische Kern von Meikirch würde seinen Charakter verlieren.

Breite Unterstützung

Die Gemeinde Meikirch soll sich entwickeln. In diesem Punkt sind wir von der IG Meikirch mit den Behörden und Parteien einer Meinung. Doch eine klobig, massive Überbauung im histori-



NEUES ANGEBOT

FRÜHPERKUSSION

Für Kinder ab 5 Jahren
Unterricht in 2er-Gruppen
Start: August 2024
Montag und Dienstag ab 15:15
Lehrperson: Michael Meinen
Ort: Meikirch

Kurzbeschreibung:
Ziel ist es, die musikalische Früherziehung durch spielerische Perkussionsaktivitäten zu fördern und das rhythmische Verständnis zu entwickeln. Kinder kommen durch Schlagzeug und Perkussion mit den Grundlagen der Musik in Kontakt. Mit Trommeln, Pauken, Drumset, Kleinperkussion und Xylophone lernen sie, aufeinander zu hören und zusammen zu musizieren.

Kursinhalte

- Einführung in verschiedene Schlaginstrumente wie Trommeln, Xylophone, Rasseln und kleine Handpercussion.
- Erlernen grundlegender Rhythmen und Musiknotation durch einfache Percussion-Übungen.
- Förderung der motorischen Fähigkeiten durch rhythmische Bewegungen und Spiele.
- Kreative Aktivitäten wie das Komponieren von einfachen Rhythmusmustern.

«*Ich liebe meine
Mutter...*



*...aber ich kann ihr
nicht immer helfen. »*

Wir sind da, wenn es belastend wird. Ihre
Spende macht es möglich. Merci.

IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3

www.prosenectute.ch



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Im Urlaub ist es Ihnen doch auch nicht egal, wohin die Reise geht. **Bestattungsvorsorge.**



Sacha Hänni | Gyan Härri | John Bieri



aurora
das andere Bestattungsunternehmen

031 332 44 44 Bern-Mittelland
032 325 44 44 Biel-Seeland
033 223 44 44 Thun-Oberland
www.aurora-bestattungen.ch



Rohrbach Küchen

Die Küchensanierer

Rörswilstrasse 65, 3065 Bolligen, Tel. 031 921 89 56
Schützenrain 3a, 3042 Ortschwaben
info@rohrbachkuechen.ch




ELEKTRO ROLLIER SCHAEDELI

Elektro Rollier-Schaedeli AG
Olympiaweg 1 | 3042 Ortschwaben
Tel. 031 829 05 75 | Fax 031 829 16 41
info@rollier-schaedeli.ch | www.rollier-schaedeli.ch
Besuchen Sie unsere Ausstellung. (auch online)

Elektrische Installationen | Sämtliche Reparaturen
Telematik | Zentralstaubsaugeranlagen | Alarmanlagen
AEG-Verkauf und Service | eigene Lampenausstellung

raumveredelung.ch

KREATIVE RAUMFASZINATION
Innenausbau, Planung & Umsetzung
GIPSER- UND MALERARBEITEN

Erwin Hämmerli
Stuckishausstrasse 17 | 3037 Herrenschwanden
Mobil 079 218 76 23
info@raumveredelung.ch | raumveredelung.ch

Wir führen sämtliche Elektroinstallationen aus:



- Service- und Reparaturarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Photovoltaikanlagen sowie Solarspeichersysteme
- Verkauf von Haushaltsgeräten (Aktionen siehe Webseite)
- Ladestationen für E-Mobility
- ... und vieles, vieles mehr...



elektro hegg ag | Heidmoosweg 15 | 3049 Säriswil | 031 829 18 17 | www.elektro-hegg.ch

Da, wo es passiert.

Überall für Sie da.




Gönner werden:
rega.ch/goenner

Musikalische Frühförderung

für Kinder von ca. 4-6 Jahren

Weissenstein bei Meikirch
Kurs ab August 2024
Kursleitung: Thesi Linder
Anmeldung bis 19. Juni 2024




Informationen und Anmeldung unter:
www.linder-music.ch



KIRCHMATT.CH

LEBENSWERT NACHHALTIG SINNVOLL

Gemäss dem Strategiepapier für eine **nachhaltige Entwicklung** hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit **Experten** und der kantonalen **Denkmalpflege** auf der Parzelle Kirchmatt ein Leuchtturmprojekt entwickelt.

Es werden **24 neue Wohnungen** erstellt, damit sich auch **zukünftige Generationen** in einem attraktiven und vielseitigen Umfeld wohlfühlen können.

Die Bauten stehen für eine **rücksichtsvolle** und wirtschaftlich **sinnvolle Nutzung** der Parzelle.



Ein **wichtiger Schritt** für eine nachhaltige, **ortsverträgliche** und **soziale Entwicklung** mit vielen positiven Effekten für die **Zukunft** der Gemeinde.

➤ Wir laden Sie herzlich ein, am **26. August** an einem Informationsanlass teilzunehmen.

➤ Am **22. September** werden Sie dann über das Projekt abstimmen können.

 **ZIMMERMANN**
Sinnvoll Bauen